



Mit Kampagnen gesellschaftliche Diskussionen anregen



| | |
|----------------------------|--|
| Kurzbeschreibung | Im Projekt MoMimA haben sich Pflegeschüler*innen mit ethischen Fragen beim Einsatz von modernen Medizintechnologien im Altenheim auseinandergesetzt und dazu Kampagnenmedien produziert (Filme, Audioclips). Diese können nun als Gesprächsanreiz für Diskussionen in der Klasse eingesetzt werden. |
| Zielsetzung | Sensibilisierung der Schüler*innen in Bezug auf ethische Fragestellungen beim Einsatz moderner Technologien. |
| Kompetenzbereiche | Werteerziehung, Analysieren und Reflektieren, Kommunizieren und Kooperieren, digital präsentieren, Perspektivwechsel |
| Zeitbedarf | 30 Minuten |
| Arbeitshilfe | Kampagnen: momima.jff.de/kampagnenmedien/ ; „How to use Padlet“ |
| Medien und Material | PC mit Internetverbindung, Beamer, Lautsprecher |
| Gruppengröße | Maximal 30 Schüler*innen |
| Voraussetzungen | Ethische Schlagworte, wie Privatsphäre, Freiheit, Sicherheit etc., kennen |
| Ablauf | <p><i>Vorbereitung durch die Lehrkraft:</i></p> <p>Im Vorfeld wählt die Lehrkraft ein Kampagnenprodukt aus, das als Gesprächsanreiz für eine anschließende Diskussion eingesetzt wird. Für die einzelnen Technologien eignen sich unter anderem folgende Kampagnen:</p> <ul style="list-style-type: none"> → Bewegungsmonitoring: (a) Big Altenheim - We are watching you! (b) Pflege bekommt ein neues Gesicht (c) Freiheit vs. Sicherheit → Beziehungsroboter: (a) Wie viel Technik ist menschlich? (b) Kann ein Kuscheltier den Menschen ersetzen? → Pflegeroboter allgemein: (a) Careminator 3000 (b) iPflegerobot <p><i>Ablauf:</i></p> <p>Die herausgesuchte Kampagne wird angesehen/angehört. Anschließend stößt die Lehrkraft eine Diskussion zum Einsatz der dargestellten Technologie an. Folgende Leitfragen können dabei helfen:</p> <ul style="list-style-type: none"> → Welche Technologie wurde in dem Film/Audioclip diskutiert? → Welche Funktionen hat die Technologie? → Sind Sie mit dieser Technologie in Ihrem Berufsalltag schon einmal in Kontakt gekommen? → Welche Personengruppen kamen zu Wort und welche Perspektiven wurden von ihnen vertreten? → Welche Pro- und Kontra-Argumente wurden angeführt? Werden beide benannt? Welche Position wird vertreten? → Welche Argumente können Sie (nicht) nachvollziehen und warum? → Würden Sie sich für oder gegen den Einsatz einer solchen Technologie bei sich oder Ihren Eltern entscheiden? Welche Gründe gibt es dafür? <p>Die Antworten und Meinungen der Schüler*innen sowie gefallene ethische Schlagworte, werden an der Tafel oder mithilfe des Tools „Padlet“ festgehalten. „Padlet“ ist eine digitale Leinwand, die sich sehr gut für kollaborative Prozesse eignet. Zu empfehlen ist hierbei jedoch eine kleine Gruppengröße (max. 15 Personen). Wie genau das Tool „Padlet“ funktioniert, wird im Tutorial „How to use Padlet“ erklärt.</p> |

